



Entwicklungsbereich Bahnhofsareal

- Radstation Bahnhof-Ost (Parkhaus Schillerviertel)

11.04.2019





LUDWIGSBURG

Ursprünglich geplanter Standort **Parkdeck Empfangsgebäude**





LUDWIGSBURG

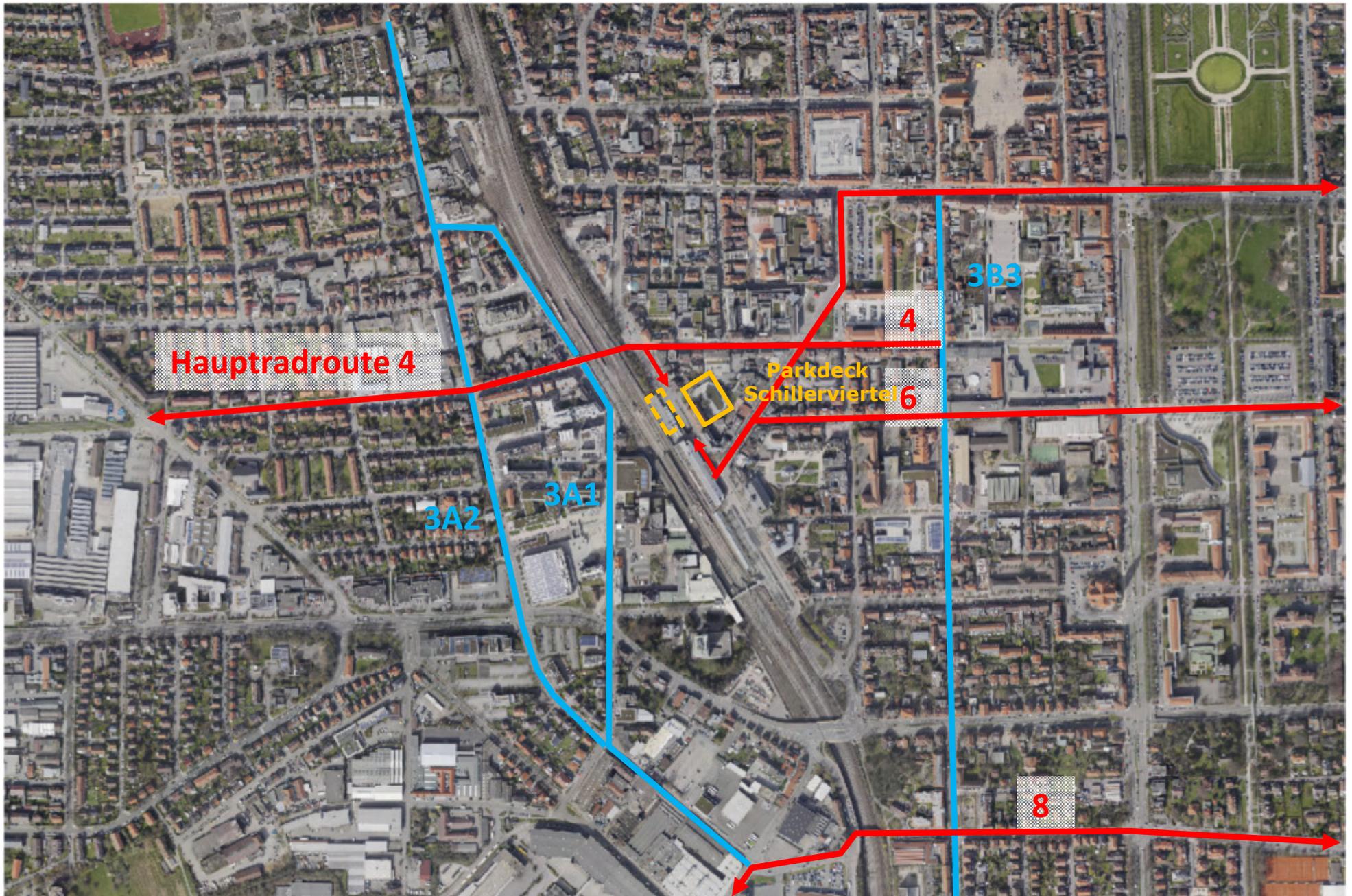
Standort Parkdeck Schillerviertel





LUDWIGSBURG

Einbindung Haupttradrouennetz 2025

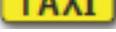


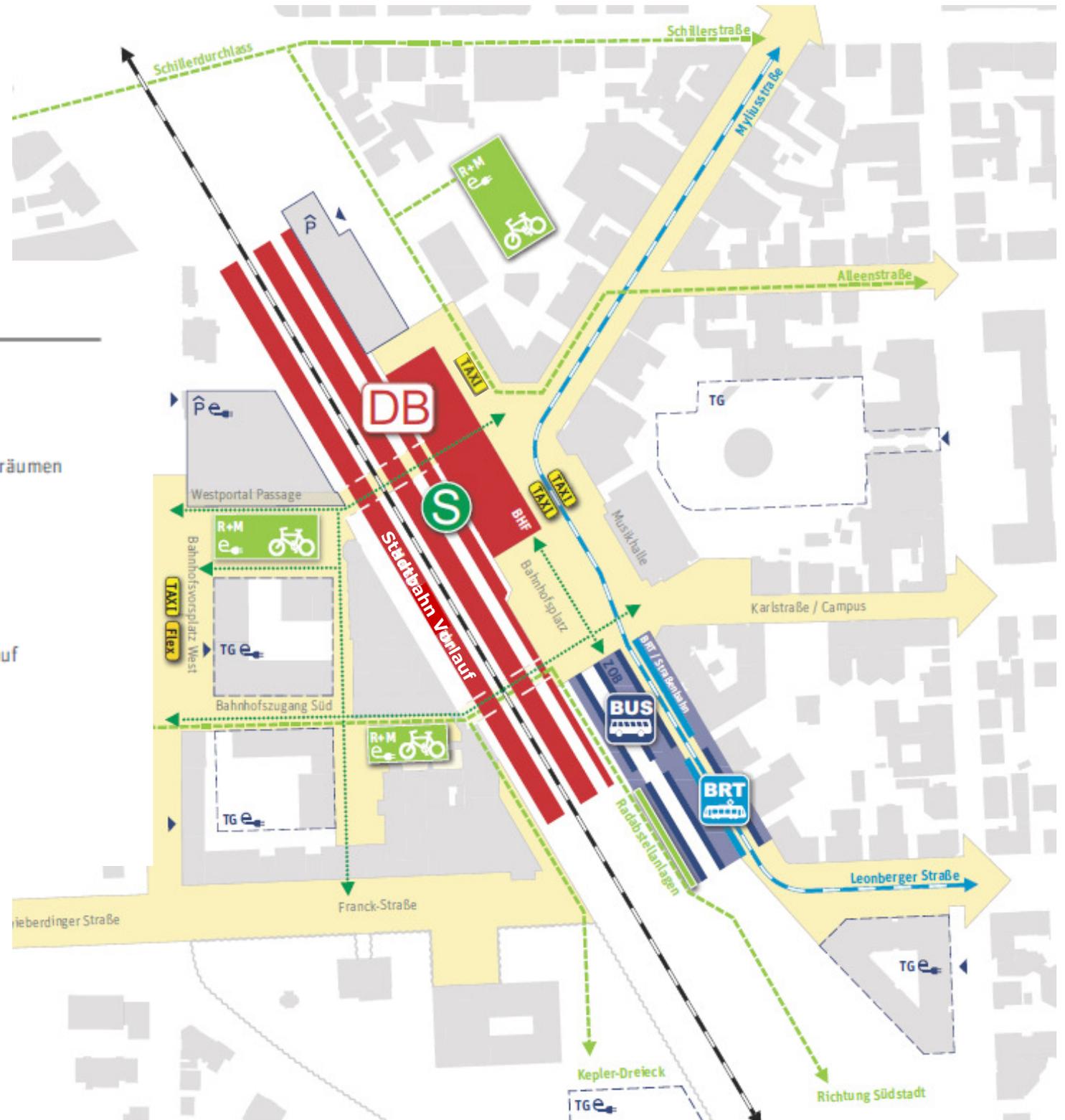


LUDWIGSBURG

Mobilitätskonzept

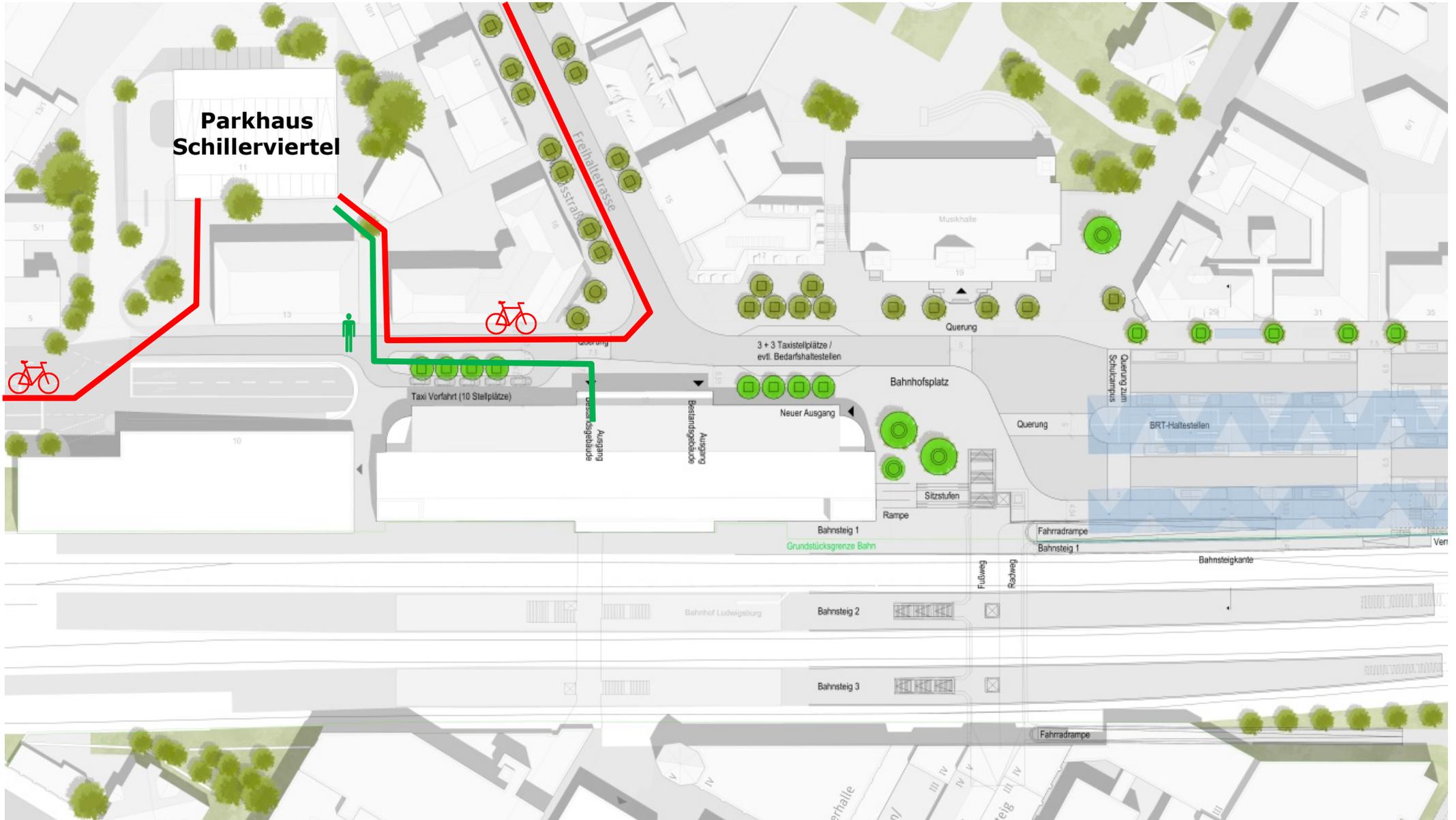
Legende

-  Vernetzung von wichtigen Stadträumen
-  Bahnhof
-  ZOB
-  BRT / Stadtbahn - Haltestellen
-  BRT / Straßenbahn - Linienverlauf
-  Rad- und Mobilitätsstation
-  Radwege
-  Fußwege
-  Taxi-Vorfahrt





Einbindung Bahnhofs-Planung





LUDWIGSBURG

Standortalternative



Avisierte
Stadtbahnführung

Machbarkeitsstudie

Aufgabenstellung

Auftraggeber: Stadtwerke Ludwigsburg-Kornwestheim GmbH, Ludwigsburg

Im Rahmen einer Machbarkeitsstudie soll untersucht werden, wie die Bestandsgarage „Schillergarage“ gegenüber vom Bahnhof Ludwigsburg für eine zusätzliche Fahrradebene umgenutzt und aufgestockt werden kann.

Folgende Gesichtspunkten wurden untersucht:

- Grundlage der Tragwerkplanungsuntersuchung von Hildenbrand Ingenieure GmbH + Co.KG vom September 2018 (Machbarkeitsstudie für eine Erhöhung um ein Fahrradparkdeck über dem Parkdeck)
- Einbindung der bestehenden Verkehrssituation
- Anzahl der Fahrradeinstellplätze mind. 700
- Erhalt der PKW-Parkflächen durch Aufstockung
- Zusätzliche separate Erschließung für den Fahrradverkehr erforderlich
- Eigener Funktionsbereich mit Werkstatt, Aufenthalts- und Sozialräumen gem. Raumprogramm



Machbarkeitsstudie

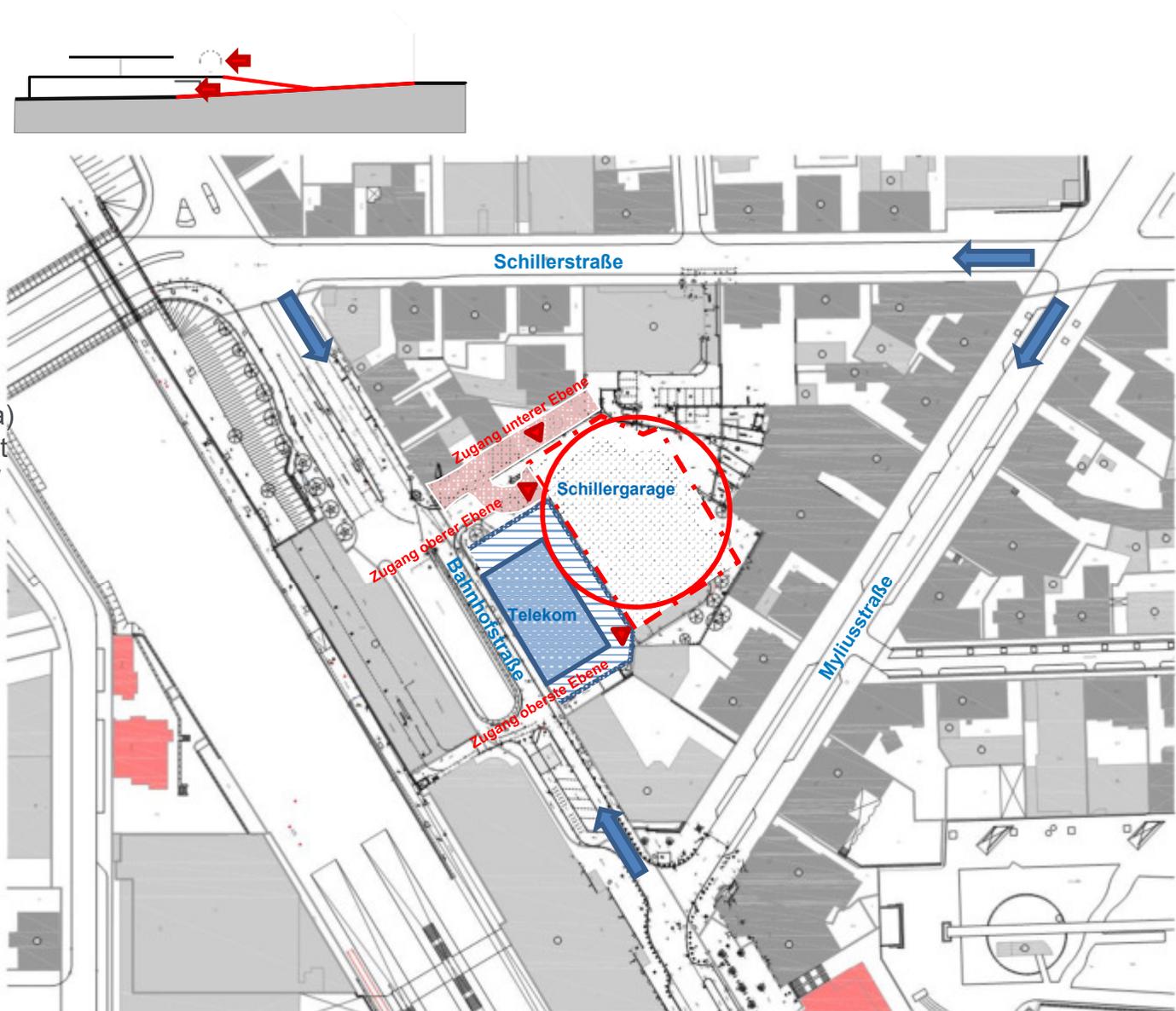
Verkehrssituation

Erreichbarkeit

Die Lage der Schillergarage befindet sich im Innenhof des „Telekom-Gebäudes“ gegenüber vom Bahnhof Ludwigsburg. Während die bereits bestehende „Radstation“ gegenüber der Gleisanlage sich befindet (auf der Seite der MHP-Arena) soll der neue Standort direkt der Innenstadt zugewandt sein im Dreieck Schillerstraße / Myliusstraße / Bahnhofstraße.

Die vorhandene Topografie der Bahnhofstraße kann optimal für die unterschiedlichen Anfahrtswege PKW und Rad genutzt werden:

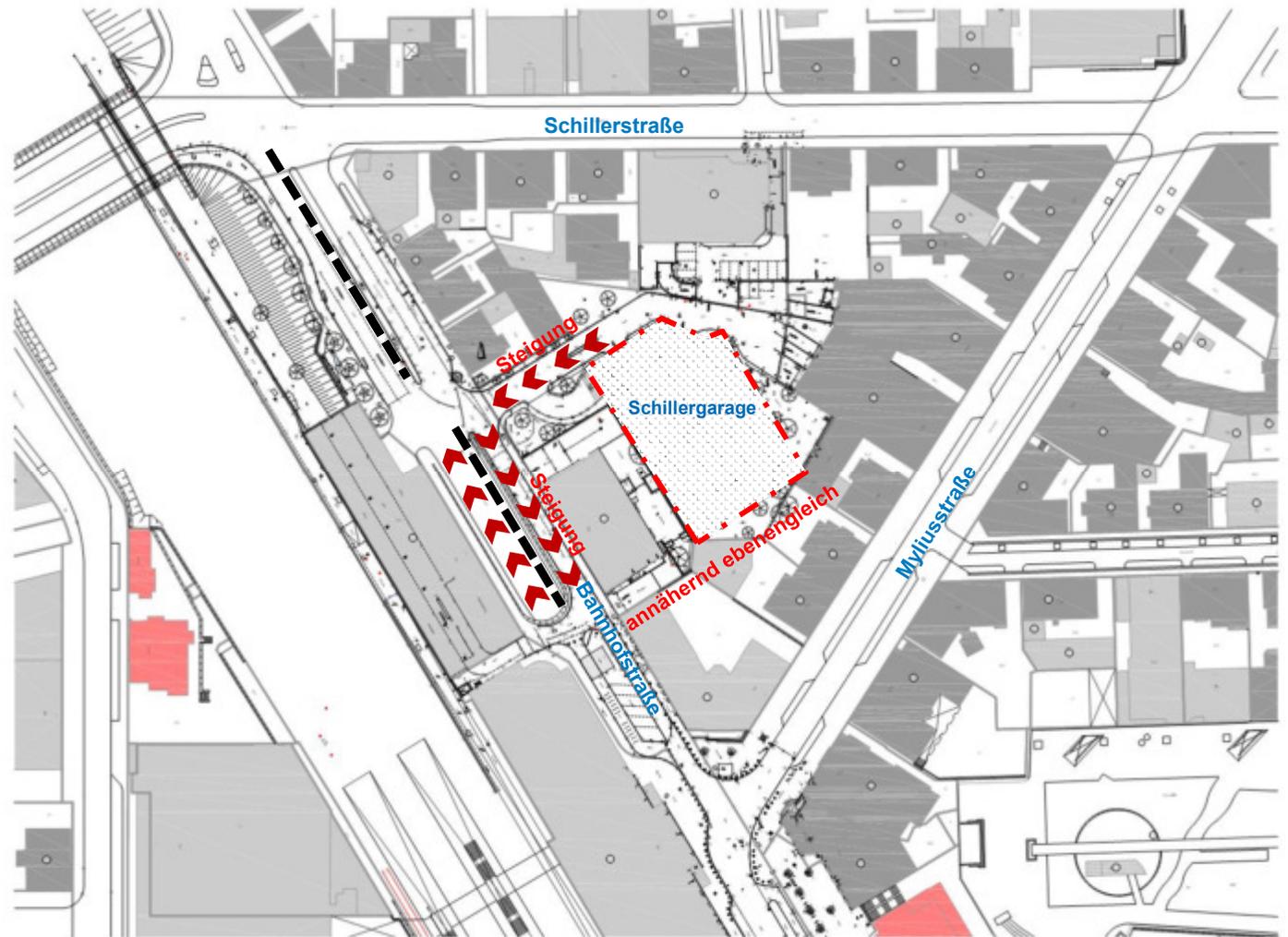
- Zufahrt PKW's über die untere Ebene für das UG und EG (Bestand)
- Zufahrt Fahrräder über eine zusätzliche Rampe vom unteren Bereich UND unter Ausnutzung der Höhendifferenz auf die obere Ebene (rechts vom Telekom-Gebäude)



Machbarkeitsstudie

Analyse

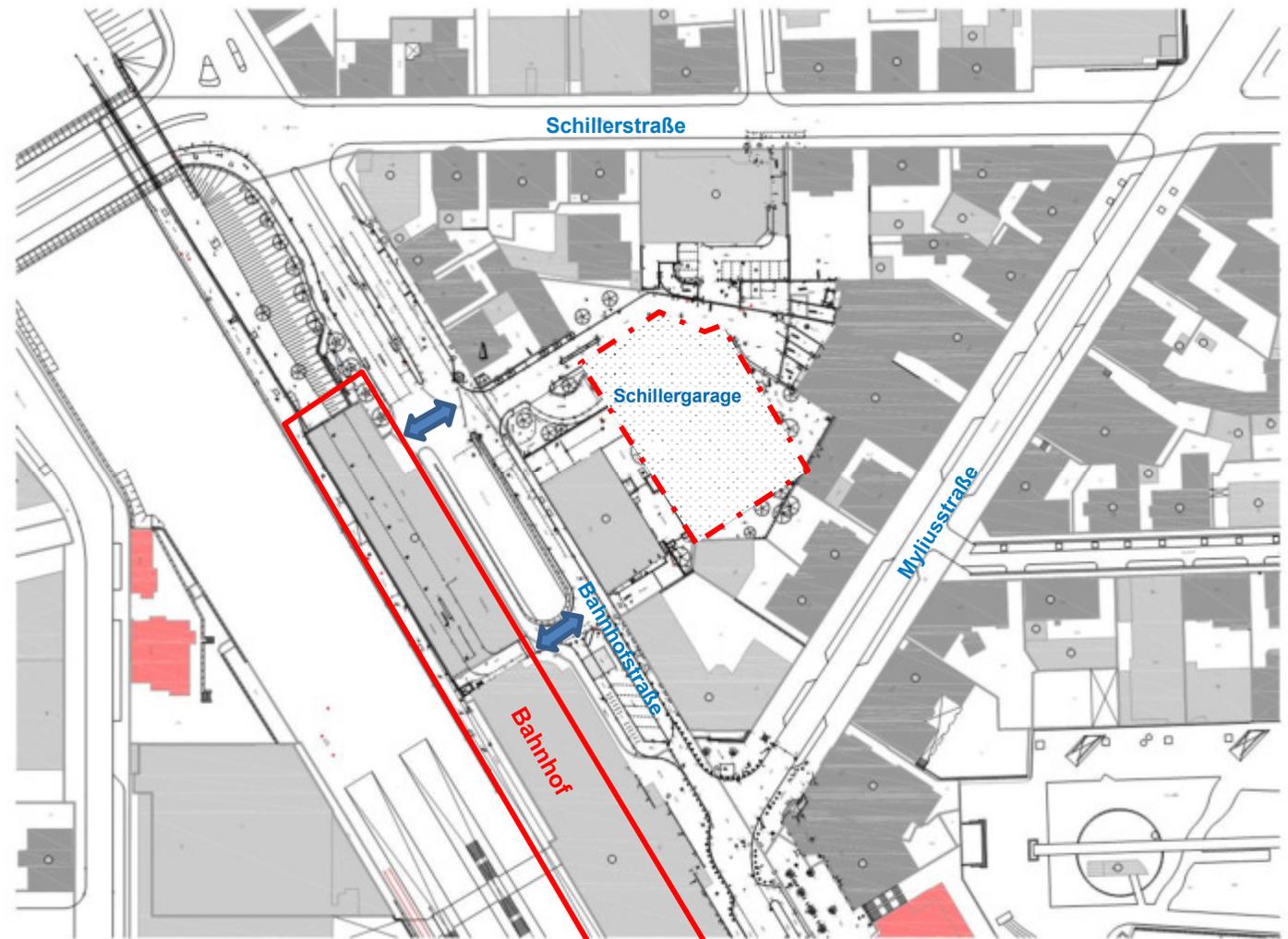
Straßengefälle



Machbarkeitsstudie

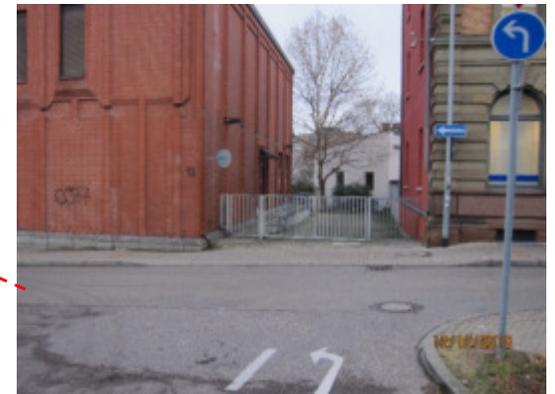
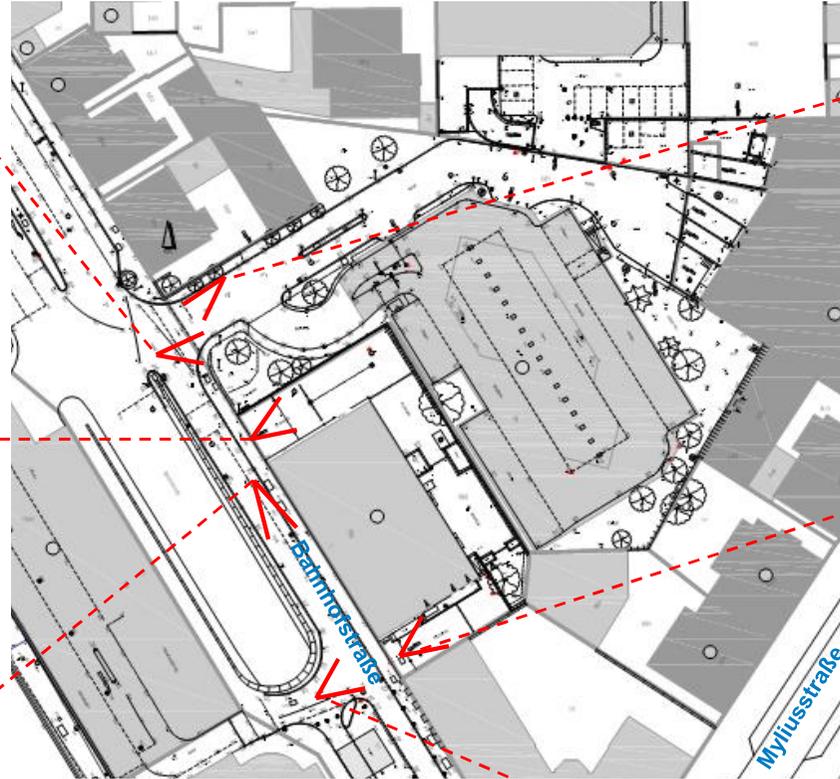
Analyse

Wegebeziehung zu Bahnhof



Machbarkeitsstudie

Analyse



Fahrradparkhaus „Schillergarage“ am Bahnhof Ludwigsburg

Machbarkeitsstudie

Analyse

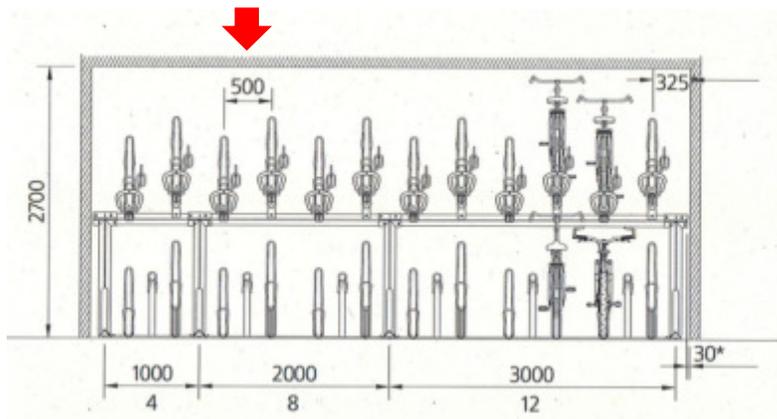
- 1 Zufahrt über Nebenstraße
- 2 Eingang unterer Ebene in der Nebenstraße
- 3 Parkfläche unterer Ebene
- 4 Markierung für Fußgängerwege- Gittertreppe
- 5 Eingang oberer Ebene über Rampe- Schränke
- 6 Parkfläche oberer Ebene (teilweise überdacht)-
blick an Nachbargebäude(Telekom)



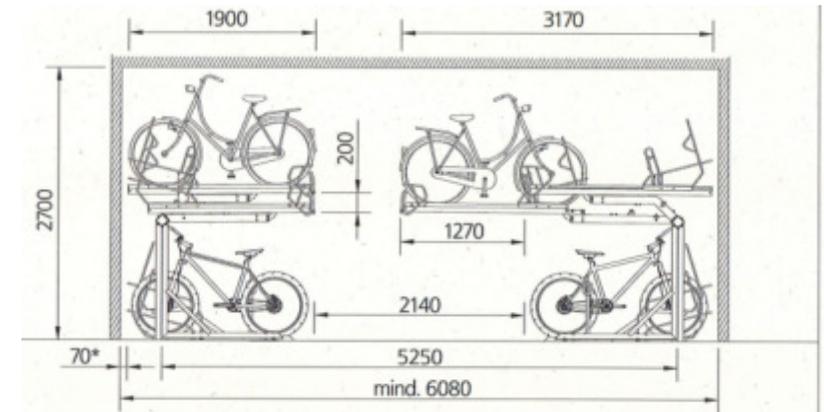
Machbarkeitsstudie

Parksystem

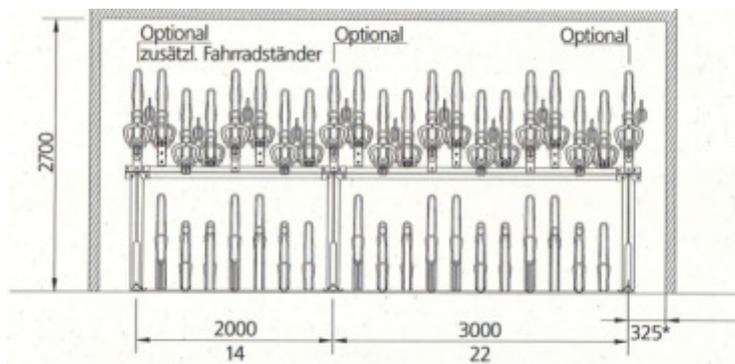
Parksystem- Fabrikat Gronard- Easylift+ADFC



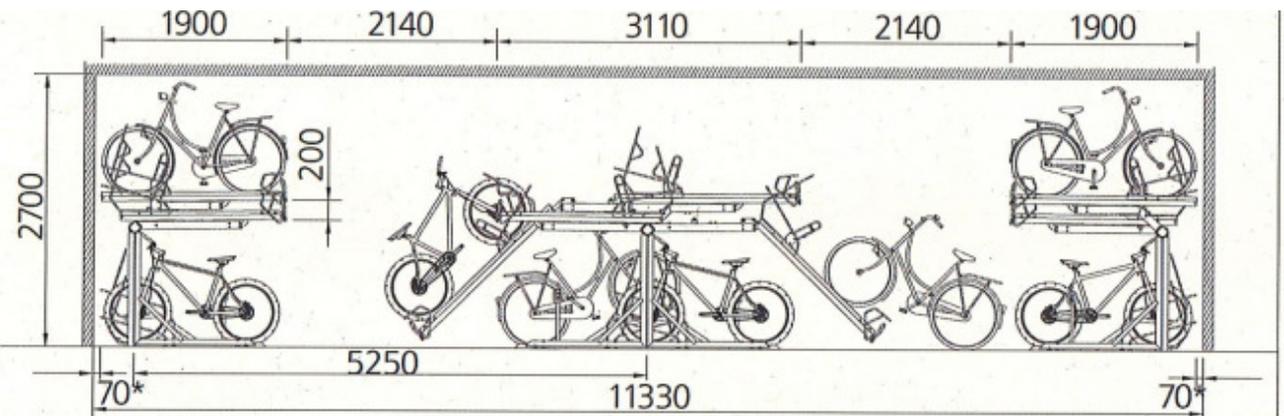
Fronansicht- einseitig



Seitenansicht- einseitig



Fronansicht- doppelseitig



Seitenansicht- doppelseitig

Fahrradparkhaus „Schillergarage“ am Bahnhof Ludwigsburg

Machbarkeitsstudie

Parksystem

Fassade mit Lichtbauelementen für die Aufstockung

- Leicht
- Wind- und Regenschutz
- Wärmedämmend
- Transluzent



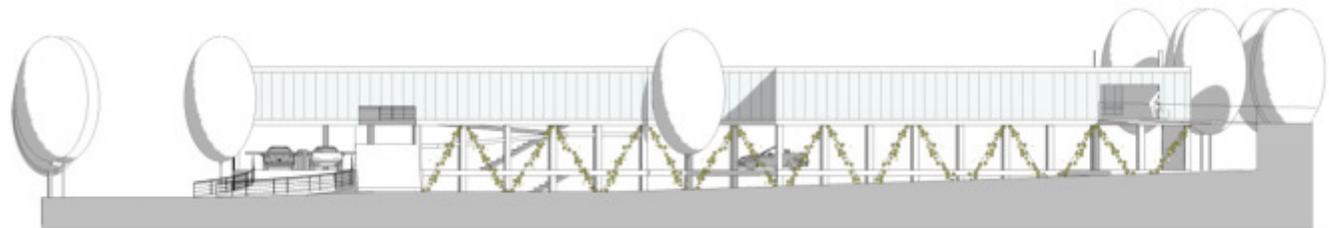
Fahrradparkhaus „Schillergarage“ am Bahnhof Ludwigsburg

Machbarkeitsstudie

Ansichten



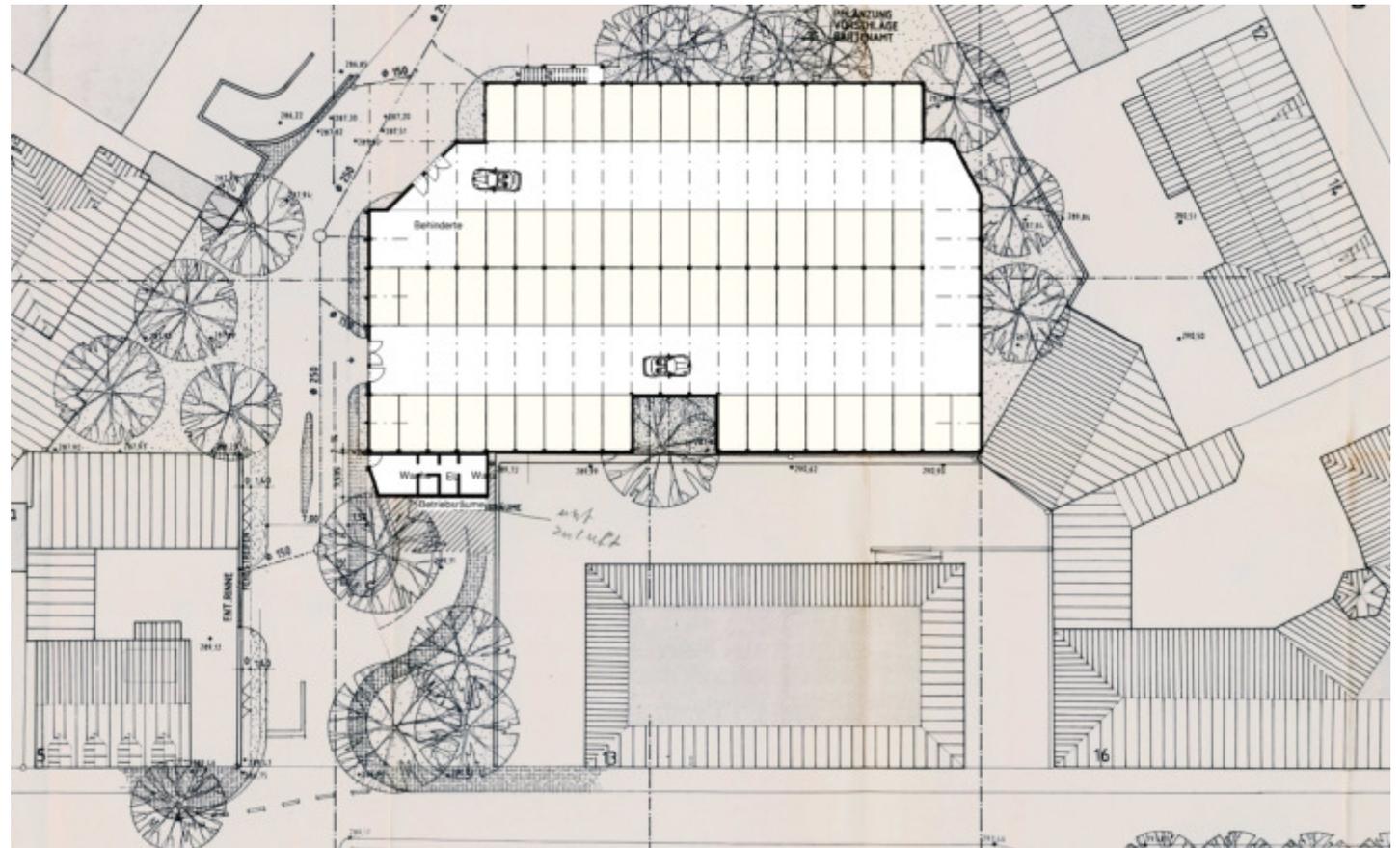
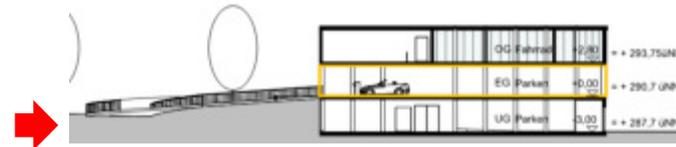
West Ansicht



Süd Ansicht

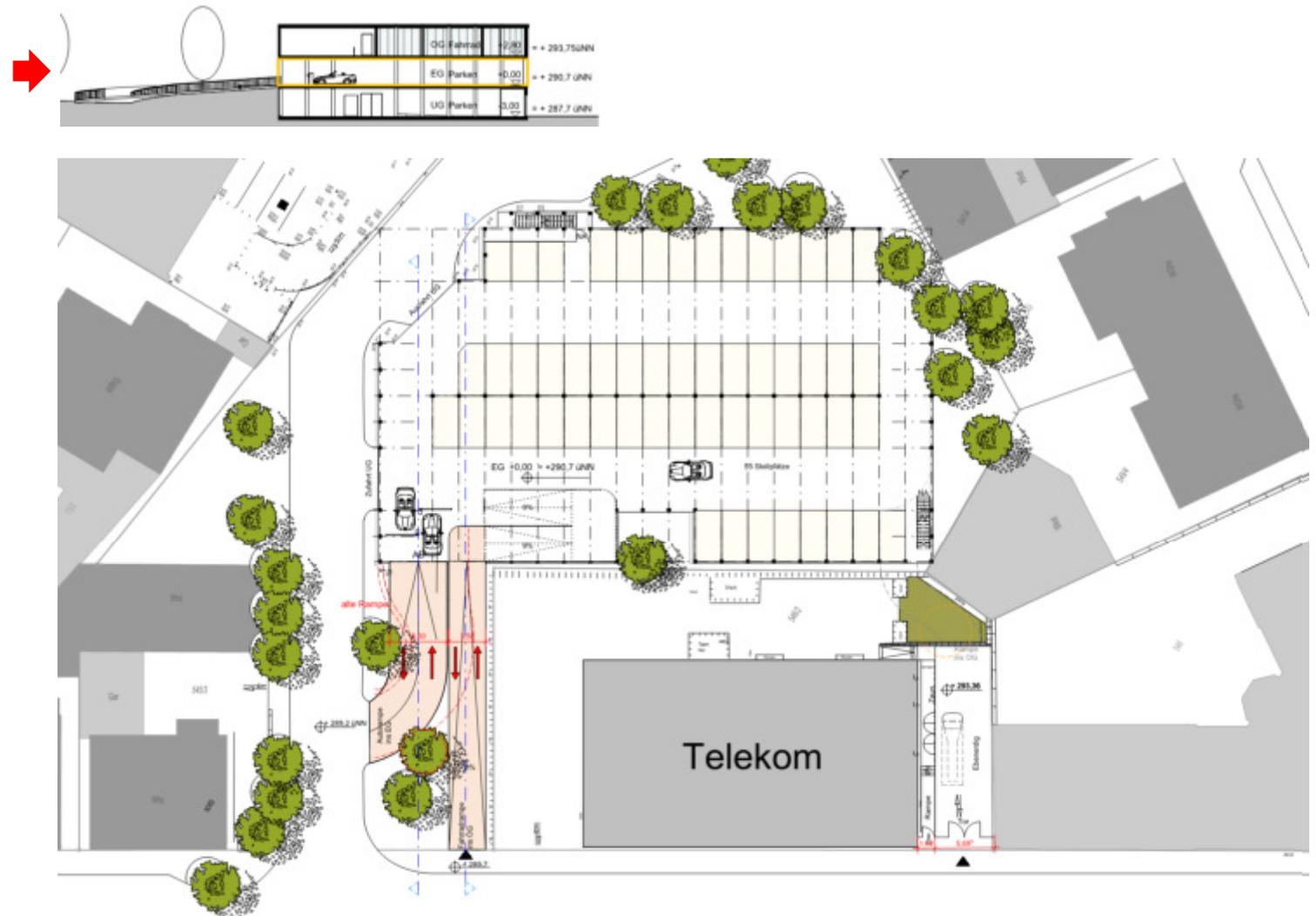
Machbarkeitsstudie

Bestandsebene (UG)



Machbarkeitsstudie

EG



Machbarkeitsstudie

OG



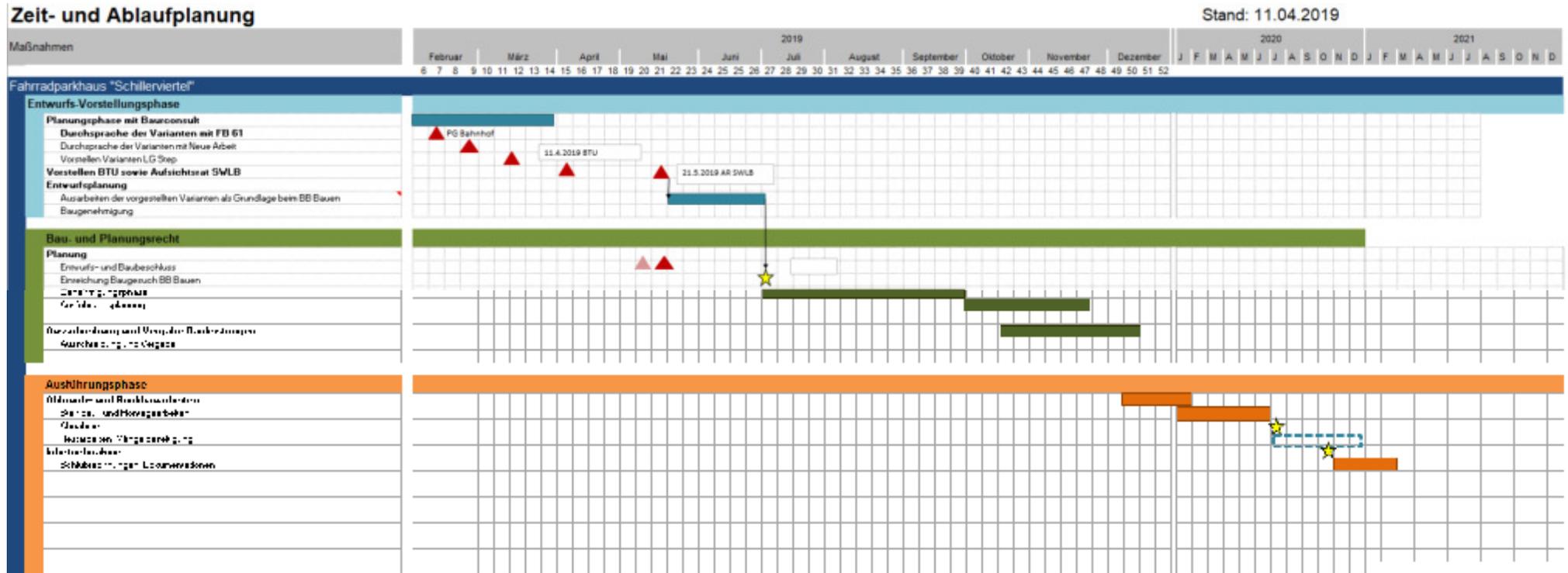
Machbarkeitsstudie

Kostenschätzung Neubau Fahrradparkhaus

	KOSTENGLIEDERUNG Brutto, inkl. Mwst.	OG: Aufstockung Räder EG: Parken Bestand UG: Parken Bestand	Grundlagen
KG 200	Herrichten + Erschließung (Abbr.)	ca. € 56.763,--	Abbruch der Teilüberdachung
KG 300	Bauwerk - Baukonstruktionen	ca. € 1.156.894,--	Aufgeständerte Stahlkonstruktion mit Dach auf best. Stützenstellung, Verstärkung Fundamente
KG 400	Bauwerk - Technische Anlagen	ca. € 154.224,--	Grundausrüstung Heizung, Sanitär an Bestandsleitungen, Elektro
KG 500	Außenanlagen	ca. € 52.360,--	Wiederherstellung Pflanzgrün, Zaunanlage Telekom, Rankgerüst
KG 600	Nutzerspezifische Einrichtung*	ca. € 308.210,--	Doppelstockparker Fabr. Gronard, Zugangskontrolle, Lagerregale, Küche, Schließfächer
KG 700	Baunebenkosten 27%	ca. € 466.682,--	Vermesser, Architekt, Tragwerkplaner, Bodengutachter, Bauphysik; Umbauszuschläge
	Unvorhergesehenes 5%	ca. 109.757,--	Annahme wegen ungeprüftem Bestandsgebäude
GESAMT	brutto	ca. € 2.304.889,-- (€ 1.936.882,-- zzgl. Mwst.)	Brutto inkl. 19% Mwst. (Netto ohne Mwst.)
Anzahl	Stellplätze Fahrräder	790 Fahrräder	Doppelstockparker, Schienen-Achsabstand ca. 50cm
BGF/BRI	m ² / m ³ (gesamte Anlage inkl. Bestand)	ca. 3.140 m ² / 14.130 m ³	Bei 3 Geschossen ist eine zusätzliche neue Ebene erforderlich zzgl. Dach
Kosten	Pro Fahrradstellplatz / KG 200-700	ca. € 2.917,--	Brutto gesamt Inkl. Mwst.

Die geschätzten Kosten für die teilweise Umnutzung des bestehenden Parkgebäudes zu einer teilweisen Fahrradstation basieren noch auf groben Annahmen, da hierfür bisher keine weitergehende Planung und Bestandsanalyse vorliegt. Der Kostenrahmen unterliegt deshalb für diesen Bereich noch einer größeren Schwankungsbreite! Statische Grundlage der Aufstockung bildet die Machbarkeitsstudie der Tragwerkplaner Hildenbrand Ing. GmbH + Co.KG vom September 2018.

Zeit- und Ablaufplan Neubau Fahrradparkhaus



- * Abhängigkeit Zeitplan benachbarte Projekte
- ▲▲ Grenzbeteiligung
- ★ fester Zeitpunkt
- Zeitraum
- ▭ Zeitrahmen
- ← Bedingung
- ⚡ Konflikt